



<b>Abschnitt 1</b>	<b>Allgemeines</b> _____	<b>3</b>
Abschnitt 1.1	Einführung.....	3
Abschnitt 1.2	Erwartungen an ALLE CR AusbilderInnen (vorgeschrieben für alle Stufen) .....	3
<b>Abschnitt 2</b>	<b>Centered Riding Basis AusbilderIn Stufe I</b> _____	<b>4</b>
Abschnitt 2.1	Definition.....	4
Abschnitt 2.2	Voraussetzungen für die Teilnahme an Centered Riding AusbilderInnen-Kursen.....	5
Abschnitt 2.3	Standards (müssen erfüllt sein um Stufe I zu erlangen) .....	5
Abschnitt 2.4	Rechte und Werbung (inklusive Internet und Webseite) .....	7
Abschnitt 2.5	Den Status als Basis AusbilderIn Stufe I aufrecht erhalten .....	7
<b>Abschnitt 3</b>	<b>Centered Riding AusbilderIn Stufe II</b> _____	<b>8</b>
Abschnitt 3.1	Definition.....	8
Abschnitt 3.2	Anforderungen (Erfordernisse für den Aufstieg zu Stufe II) .....	8
Abschnitt 3.3	Privilegien und Werbung.....	9
<b>Abschnitt 4</b>	<b>Centered Riding AusbilderIn Stufe III (KursleiterIn)</b> _____	<b>10</b>
Abschnitt 4.1	Definition.....	10
Abschnitt 4.2	Anforderungen.....	10
Abschnitt 4.3	Anforderungen für den Aufstieg.....	11
Abschnitt 4.4	Privilegien und Werbung.....	12
<b>Abschnitt 5</b>	<b>Centered Riding AnwärterIn Stufe IV</b> _____	<b>13</b>
Abschnitt 5.1	Definition.....	13
Abschnitt 5.2	Anforderungen.....	13
Abschnitt 5.3	Anforderungen für den Aufstieg.....	14
Abschnitt 5.4	Privilegien, Kompetenzen und Werbung .....	15
<b>Abschnitt 6</b>	<b>CR AusbilderIn Stufe IV (AusbilderInnen-KursleiterIn)</b> _____	<b>16</b>
Abschnitt 6.1	Definition.....	16
Abschnitt 6.2	Anforderungen für den Aufstieg.....	16
Abschnitt 6.3	Kompetenzen, Privilegien und Werberechte.....	18

Abschnitt 6.4	Stufe IV Komitee Regeln.....	19
<b>Abschnitt 7</b>	<b>Auffrischungsrichtlinien - Update standards</b> _____	<b>19</b>
Abschnitt 7.1	Auffrischungs-Intervalle.....	19
<b>Abschnitt 8</b>	<b>Centered Riding Kurse</b> _____	<b>20</b>
Abschnitt 8.1	CR Kurs-Typen .....	20
<b>Abschnitt 9</b>	<b>Definitionen</b> _____	<b>21</b>
Abschnitt 9.1	Definition von CR Vorträgen, Vorführungen, Workshops etc.....	21
Abschnitt 9.2	CR Vorträge .....	21
Abschnitt 9.3	CR Vorführungen/Präsentationen .....	21
Abschnitt 9.4	CR Kurse (inklusive Seminare, Workshops und Kurse bei denen gerittenen wird) .	22
Abschnitt 9.5	CR Bodenarbeit Workshops .....	22
<b>Abschnitt 10</b>	<b>Verhaltensrichtlinien</b> _____	<b>22</b>
Abschnitt 10.1	CR Verhaltensrichtlinien für alle CR AusbilderInnen.....	22
Abschnitt 10.2	Weitere Ansprüche an CR Mitglieder .....	23

## Abschnitt 1 Allgemeines

---

### Abschnitt 1.1 Einführung

"Das Hauptziel von Centered Riding – Reiten aus der Körpermitte ist nicht eine eigene Disziplin zu werden. Es muss sich so klar und unkompliziert wie möglich weiterentwickeln um in alle Disziplinen des Reitens integrierbar zu bleiben." ... Sally Swift

Korrekte Körperarbeit ist ein essentieller Teil von Centered Riding. Damit Reiten aus der Körpermitte weiter bestehen und wachsen kann ist es unsere Verpflichtung diese von Sally Swift gelehrt Methode zu bewahren. Mable Todd war Sallys erste Lehrerin in "Körperwahrnehmung" und ermutigte Sally, ihre neue Form der "Wahrnehmung" zu erkunden. Diese ersten Trainingsansätze wurden vertieft, als Sally begann sich mit der Alexander Technik zu beschäftigen und dieses Studium weiterführte um es schließlich beim Reiten einzusetzen. Sally arbeitete mehr mit Körperregionen als mit speziellen Muskelgruppen und dieser umfassende Zugang spricht beide Gehirnhälften an. Als Reiter, Trainer und Lehrer ist das Beherrschen der Grundgangarten, sowie das Reiten von Seitengängen und Bahnfiguren von Bedeutung und wir müssen verstehen warum, wann und wie wir sie einsetzen. Als Centered Riding AusbilderInnen müssen wir uns besonders mit den Inhalten von Sallys Lehre auseinandersetzen. Sally Swift entwickelte die 4 Grundlagen und das Erden, welche "Reiten aus der Körpermitte" einzigartig machen. Ihr Hauptaugenmerk lag auf den 4 Grundlagen und dem Erden. Vieles kommt aus der Alexander Technik wie zum Beispiel: Der "richtige Einsatz des eigenen Körpers", "Hilfsmittel, wie Bilder", "Lösung von Verspannungen des Genicks", "Aufmerksamkeit auf sich selbst richten", "zulassen", "75/25" (75 % der Aufmerksamkeit auf uns selber / 25 % auf unsere Schüler), etc.

Unsere Absicht ist es CENTERED RIDING® zu unterrichten wie es Sally Swift in ihrer ursprünglichen Arbeit gelehrt hat. Ihre Arbeit mit Mabel Todd, Alexander Technik und Tai Chi unterscheidet Reiten aus der Körpermitte von anderen Unterrichtsstilen und daher ist ein Grundverständnis der Alexander Technik für Basis AusbilderInnen Stufe I unumgänglich, wobei dieses Wissen von Stufe zu Stufe vertieft werden soll.

Reiten aus der Körpermitte erfordert Zeit, Studium der Inhalte und Entwicklung bevor ein/e AusbilderIn in der Lage ist, Centered Riding Vorträge, Workshops, Demonstrationen, Kurse, Ausbilderkurse oder Update-Auffrischungs-Kurse abzuhalten. Die Anforderungen die im Anschluss für jede Stufe aufgelistet sind, dürfen NICHT als Checkliste für den automatischen Aufstieg in die nächste Stufe verstanden werden, denn die Erfüllung der genannten Erfordernisse bedeutet NICHT automatisch einen Aufstieg zur nächsten Stufe. Weiterführendes Arbeiten kann erforderlich sein.

Um Centered Riding AusbilderIn zu bleiben, müssen ein Jahresbeitrag bezahlt und Auffrischungs-Kurse besucht werden, wie in den Richtlinien und Handlungsanweisungen vorgeschrieben.

### Abschnitt 1.2 Erwartungen an ALLE CR AusbilderInnen (vorgeschrieben für alle Stufen)

1. Ein sicherheitsbewußter, kompetenter und ethisch korrekt vorgehender Reitlehrer, der die Centered Riding Verhaltensmaßregeln befolgt und Reiten aus der Körpermitte auf seinem Niveau gut repräsentiert.
2. Ist vertraut mit den Grundlagen von Reiten aus der Körpermitte und den grundlegenden Centered Riding Techniken und Konzepten (hat "Reiten aus der Körpermitte" und "Reiten aus der Körpermitte II" gelesen).
3. Gibt gut organisierten Unterricht (bereitet sich auf Stunden vor), und präsentiert sich auf professionelle Art und Weise, inklusive einer ordentlichen und zweckmäßigen Ausrüstung für das Reiten und Unterrichten.
4. Reitet (oder erbringt den Nachweis/ist geritten) auf einem Niveau, das der unterrichteten Disziplin und dem Level auf dem unterrichtet wird entspricht.

5. Kennt die Grundlagen der Centered Riding Körperarbeit und kann diese anwenden, inklusive Balance und Geraderichten des Körpers, und ist vertraut mit Sally Swifts Methoden und Körperarbeitstechniken.
6. Demonstriert die Prinzipien und Grundlagen von Reiten aus der Körpermitte und wendet diese in seinem/ihrem eigenen Reiten, sowie beim Einsatz des eigenen Körpers, der Körperarbeit und beim Unterrichten, entsprechend seiner/ihrer Ausbildungsstufe an.
7. Hat ein aktives Wissen entsprechend seiner/ihrer Stufe und der jeweiligen Disziplin in Bezug auf:
  - a) Reittheorie, Unterrichtsmethodik und Didaktik, sowie Wissen um korrekten Umgang mit dem Pferd und dessen Pflege und Gesunderhaltung,
  - b) Biomechanik des Menschen und Pferdes,
  - c) Lernprozesse/Lernstile von Pferd und Reiter,
  - d) Anwendung von Centered Riding Methoden um die Ausbildung von Pferd und Reiter zu fördern.
8. Erwirbt zusätzliches Wissen und besucht Ausbildungen, verbessert die Selbstwahrnehmung und entwickelt das Verständnis von Centered Riding und Körperarbeit weiter, verbessert stets den eigenen Unterricht sowie die Horsemanship-Kenntnisse.
9. Ist ein verantwortungsbewusster und einfühlsamer Pferdemensch, dem das Wohlbefinden des Pferdes am Herzen liegt.

## **Abschnitt 2 Centered Riding Basis AusbilderIn Stufe I**

---

### **Abschnitt 2.1 Definition**

Ein/e Centered Riding Basis AusbilderIn Stufe I ist ein sicherheitsbewusster, kompetenter Reitausbilder der die Grundlagen von Reiten aus der Körpermitte lehren und jene Techniken die seiner/ihrer Disziplin auf seinem/ihrem Ausbildungsniveau entsprechen, anwenden kann. Er/sie kann die CR Basics unterrichten und andere grundlegende CR Konzepte im Rahmen von Übungen am Boden und Reitstunden vermitteln, weiters kann er/sie grundlegende CR Körperarbeit anwenden. Er/sie kann neue Reitschüler einschätzen und sie in das Centered Riding Konzept einführen, inklusive Körperwahrnehmung, mitgehendem Sitz, Balance und Harmonie zwischen Pferd und Reiter, sowie diese Dinge in den Unterricht in seiner/ihrer Disziplin einfließen lassen. Er/sie drückt die Prinzipien von Reiten aus der Körpermitte in seinem /ihrem eigenen Reiten, der Körperwahrnehmung und dem Einsatz des eigenen Körpers aus, und bemüht sich weiter zu lernen und neue Erkenntnisse zu erlangen.

Ein/e Centered Riding Basis AusbilderIn Stufe I kann von jeder Reitdisziplin kommen und muss nicht auf einem bestimmten Niveau unterrichten. Er/sie muss Reitkenntnisse und Wissen nachweisen, welches dem Niveau auf dem er/sie unterrichtet entspricht. Reiten und Unterrichten soll zumindest in der Hauptdisziplin des Ausbilders gezeigt werden:

1. Überprüfen der Sattelpassform inklusive der Balance des Sattels und der Auswirkungen auf Pferd und Reiter.
2. Reiten im mitgehenden Sitz.
3. Reiten eines geeigneten Pferdes in Schritt, Trab und Galopp, Reiten von einfachen Bahnfiguren und Übergängen sowie Leichttraben und korrektes Angaloppieren.
  - a) Reiten mit den CR Basics und in Harmonie mit dem Pferd unter Verwendung des Zentrums/Schwerpunktes bei Wendungen.
  - b) Effektive Hilfengebung, die mit Einfühlungsvermögen und zum richtigen Zeitpunkt erfolgt.
4. Sicheres, kontrolliertes Reiten in einer Gruppe mit sanften Augen und eindeutiger Absicht.
5. Ausbalanciertes Reiten im leichten Sitz (auch 2-Punkt-Sitz oder Entlastungssitz genannt) und Aussitzen (auch 3-Punkt-Sitz genannt).

- a) Reiten von Balanceübungen, wie zum Beispiel 3 Sitzarten im Trab (vom Leichttraben zum leichten Sitz zum Aussitzen).
- 6. Sehen ob ein Reiter seitlich einknickt bzw. schief am Pferd sitzt und die Auswirkungen auf Pferd und Reiter diskutieren.
  - a) Drei oder mehr einfache Übungen zeigen, welche die Geraderichtung, Aufrichtung und Balance des Reiters, des Pferdes oder des Ausbilders selbst fördern.
  - b) Kennen des eigenen Körper mit seinen Besonderheiten (Körperwahrnehmung).
- 7. Geht als Lehrer, vor allem was Sicherheit, Vorbereitung von Stunden und Organisation betrifft, mit gutem Beispiel voran und achtet auf professionelles Auftreten, Verhalten und Horsemanship.
  - a) Ordentliche Kleidung und zweckmäßige Ausrüstung vor allem auch beim Reiten (inklusive Helm und passendem Schuhwerk). Beim Unterrichten vom Boden aus ist ein Reithelm nicht erforderlich, festes Schuhwerk jedoch ist essentiell.
- 8. Unterrichten eines Centered Riding Neulings (der dem Reitniveau des Unterrichtenden entspricht) inklusive:
  - a) Analyse der Balance des Reiters.
  - b) Sattelpassform und Gleichgewicht.
  - c) Anwendung von grundlegender Körperarbeit abgestimmt auf den Reitschüler mit Augenmerk auf den richtigen Einsatz des eigenen Körpers.
  - d) Einführung in grundlegende CR Konzepte vor allem der CR Basics und des mitgehenden Sitzes.
- 9. Unterrichten von gut organisierten Stunden die dem reiterlichen Können des/der Schülers/in entsprechen unter zu Hilfe nahme von einfachen Stundenkonzepten.
  - a) Anwendung von CR Basics und Techniken um das Können von Reiter und Pferd zu verbessern und den Reiter beim Erreichen seiner Ziele zu unterstützen.
  - b) Sicherheit von Pferd und Reiter angemessen der jeweiligen Situation einschätzen können.

## Abschnitt 2.2 Voraussetzungen für die Teilnahme an Centered Riding AusbilderInnen-Kursen

### **Folgende Kriterien müssen erfüllt werden:**

1. Nachweis einer aktuellen Erste-Hilfe-Ausbildung des Heimatlandes – der Nachweis muss dem Kursleiter bis zum Ende des zweiten Ausbildungsteiles erbracht werden.
2. Mindestalter 18 Jahre.
3. Ausbalanciertes Reiten in allen drei Grundgangarten (Schritt, Trab und Galopp/Lope) im Rahmen einer Gruppenstunde.
4. Teilnahme an mindestens einem (1) Offenen CR 2-3 Tages-Kurs oder zwei (2) oder mehr 1-tägigen Offenen CR Kursen.

### **Alternativen:**

- a) Hat als Reitschüler an einem CR AusbilderInnen-Kurs oder einem Update-Kurs teilgenommen **und** hat eine Empfehlung vom Kursleiter oder seinem Assistenten bekommen.

### **ODER**

- b) Hat mindestens 6 Stunden bei einem/einer CR AusbilderIn Stufe III oder 4 Stunden bei einem Anwärter Stufe IV oder Stufe IV Ausbilder genommen **und** hat eine Empfehlung von dieser Person für den AusbilderInnen-Kurs bekommen.
5. Hat mindestens ein Jahr Reitunterrichtserfahrung (Kandidaten müssen nicht als Vollzeitlehrer angestellt gewesen sein).

## Abschnitt 2.3 Standards (müssen erfüllt sein um Stufe I zu erlangen)

Erfolgreicher Abschluss eines CR AusbilderInnen-Kurses wie im Anschluss beschrieben:

1. Muss an allen 7 Kurstagen teilgenommen und Teil 1 (3 Tage) und 2 (4 Tage) desselben Kurses absolviert haben.
  - a) Nicht mehr als ein halber Kurstag darf versäumt werden.
2. Sichere und angemessene Ausrüstung und Bekleidung inklusive Helm und Schuhwerk sind für den gesamten CR AusbilderInnen-Kurs vorgeschrieben, sowohl beim Reiten als auch beim Unterrichten.
  - c) Ein Pferd aufzäumen und satteln, die Ausrüstung auf seine Sicherheit überprüfen und die Passform von Sattel und Zaum anpassen können.
  - d) Reiten mit einem Sattel und einer Zäumung mit Gebiss entsprechend der eigenen Reitdisziplin.
3. Im Verlauf des Kurses muss folgendes gezeigt werden:
  - a) Ausbalanciertes Reiten in den drei (3) Grundgangarten Schritt, Trab und Galopp/Lope. im unabhängigen Sitz.
  - b) Im Fall von Gangpferdereitern müssen diese einen unabhängigen Sitz in allen Gangarten ihres Pferdes zeigen oder in Schritt, Trab und Galopp auf einem dreigängigen Pferd.
  - c) Fähigkeit die vier (4) Grundlagen und das Erden beim Reiten selbst umzusetzen.
  - d) Wendungen aus dem Zentrum/Schwerpunkt reiten.
  - e) Grundlegendes Wissen über die Gangarten und Bewegungsmechanik des Pferdes, inklusive Fußfolge.
  - f) Anwendung der vier Grundlagen und des Erdens beim Reitunterricht.
  - g) Das Konzept des richtigen Einsatzes des eigenen Körpers "use of self" verstehen und bei der Körperarbeit an Schülern anwenden.
  - h) Grundlegendes Verständnis betreffend der Anpassung und Ausbalancierung des Sattels und der Auswirkungen die eine gute oder schlechte Passform auf Pferd und Reiter haben können.
    - i. Evaluierung der Balance und Passform des Sattels und gegebenenfalls Veränderung der Lage des Sattels am Pferd oder der Position des Reiters im Sattel.
  - i) Grundverständnis der klassischen Ausbildungsstufen vor allem in der Hauptdisziplin des Kandidaten, jedoch nicht nur in dieser:
    - i. Die Ausbildung als systematische Entwicklung des Pferdekörpers, der Durchlässigkeit und Bewegungen.
    - ii. Gewaltfreie und nicht missbrauchende Trainingsmethoden ohne Zwang und unerlaubte Hilfsmittel.
    - iii. Verständnis, dass es wichtig ist ein Pferd "von hinten nach vorne" in Anlehnung zu reiten und es der Reitdisziplin und dem Ausbildungsstand entsprechend auszubalancieren.
    - iv. Grundwissen in Pferdeverhalten und -psychologie.
    - v. Grundwissen über die Gangarten des Pferdes, Balance und Bewegung (Grundlagen der Biomechanik).
    - vi. Grundwissen über die Auswirkungen der Balance des Reiters, seiner Hilfen und des Einsatzes seines Körpers auf das Gleichgewicht des Pferdes, seine Bewegungen und Leistungsfähigkeit.
  - j) Zeigt selber einen sicherheitsbewußten Umgang mit Pferden und verlangt von seinen Schülern dasselbe.
  - k) Zeigt professionelles Verhalten das einem/einer CR AusbilderIn würdig ist.
4. *"Reiten aus der Körpermitte"* und *"Reiten aus der Körpermitte II: Perfektion im Sattel2"* sind Voraussetzung für den CR AusbilderInnen Kurs und von den TeilnehmernInnen wird erwartet, dass sie diese Bücher gelesen haben und mit ihrem Inhalt bis zum Ende des zweiten Ausbildungsabschnitts vertraut sind.
  - a) Beide Bücher sind in mehreren Sprachen erhältlich und die englische Version ist über das Centered Riding Büro erhältlich.
5. TeilnehmerInnen müssen unterschreiben, dass sie die "Richtlinien und Handlungsanweisungen" und die Verhaltensregeln gelesen haben und zustimmen, diese zu befolgen.
6. Ob der CR AusbilderInnen Kurs erfolgreich abgeschlossen wurde und der/die TeilnehmerIn den CR Ausbilder-Status erhält, bestimmt der/die Stufe IV AusbilderIn der/die den Kurs abhält.
  - a) Die Teilnahme am Kurs bedeutet nicht automatisch, dass man die Stufe I verliehen bekommt.

- b) Jeder/e TeilnehmerIn, der/die laut Meinung des/r Stufe IV Kursleiters/in die Anforderungen nicht erfüllt, wird nicht Basis Ausbilder Stufe I.

Am Ende des Kurses müssen die Kandidaten/Innen, die die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, das Formular für neue Mitglieder ausfüllen und es dem/der KursleiterIn gemeinsam mit der Jahresgebühr für Basis AusbilderInnen Stufe I geben, damit dieser/e es dem Büro zur weiteren Bearbeitung weiterleiten kann. Das Büro versendet innerhalb von etwa 4-6 Wochen nach Kursende die Zertifikate und zusätzliches Informationsmaterial per Post und trägt die Daten in die CR Online-AusbilderInnendatenbank ein.

Neue CR AusbilderInnen erhalten das CR Ausbilder Protokollbuch (oranges Buch) vom/von der KursleiterIn am Ende der Ausbildung. Der/die KursleiterIn muss den AusbilderInnen-Kurs, den Ort und das Datum eintragen und unterzeichnen.

## Abschnitt 2.4 Rechte und Werbung (inklusive Internet und Webseite)

Aktuelle Stufe I AusbilderInnen (haben aufgefrischt/upgedatet und ihren Beitrag bezahlt) **dürfen** sich als Centered Riding – Reiten aus der Körpermitte Basis AusbilderInnen bezeichnen, und ihren Reitunterricht mit dem Zusatz bewerben, dass sie Centered Riding Stunden unter Anwendung von Centered Riding Techniken geben. Weiters dürfen sie das CR Logo für Werbezwecke verwenden.

1. AusbilderInnen die ihren Status **nicht** aufrechterhalten haben (z.B. Mitgliedsbeitrag nicht bezahlt oder nicht aufgefrischt haben) dürfen sich **nicht** als Centered Riding AusbilderIn bezeichnen, **nicht** damit werben, dass sie mit Centered Riding Techniken oder Konzepten unterrichten und das CR Logo **nicht** verwenden.
2. CR Basis AusbilderInnen Stufe I dürfen **keine** CR Kurse, Workshops, Vorführungen, Seminare oder Vorträge abhalten.
3. Sie **dürfen** Kurse unter ihrem eigenen Namen oder für eine andere Organisation abhalten.

Der Missbrauch von CR Werberechten (wie das Bewerben oder Abhalten von CR Workshops, Vorführungen oder Kursen zu denen er/sie nicht berechtigt ist) können zur Ablehnung des Aufstiegs zur nächsten Ausbilder-Stufe führen. Siehe Definition von CR Kursen, Workshops etc. am Ende dieses Dokuments.

Neue CR Basis AusbilderInnen Stufe I müssen innerhalb von 2 Kalenderjahren nach ihrem AusbilderInnen Kurs einen AusbilderInnen Auffrischungs-Kurs "Update" besuchen. Danach müssen sie ihre Update-Intervalle gemäß den "Richtlinien und Handlungsanweisungen" einhalten. Um ihren AusbilderInnen Status aufrecht zu erhalten, müssen die Mitgliedsbeiträge bezahlt werden.

## Abschnitt 2.5 Den Status als Basis AusbilderIn Stufe I aufrecht erhalten

1. Neue CR Basis AusbilderInnen Stufe I **müssen** innerhalb von 2 Kalenderjahren nach ihrem AusbilderInnen Kurs einen Auffrischungs-Kurs besuchen. Das erste Update muss ein Auffrischungs-Kurs sein, alternative Updates sind nicht zulässig.
2. CR Basis AusbilderInnen müssen ihre Update-Intervalle gemäß den "Richtlinien und Handlungsanweisungen" einhalten (aufgelistet am Ende dieses Handbuchs) und ihren Jahresbeitrag entrichten um ihren Status aufrecht zu erhalten.

AusbilderInnen die ihren Status **nicht** aufrechterhalten haben (z. B. Mitgliedsbeitrag **nicht** bezahlt oder nicht aufgefrischt haben) dürfen **nicht** mit der Bezeichnung Centered Riding Basis AusbilderIn werben, nicht angeben, dass sie unter Verwendung von Centered Riding Techniken oder Konzepten unterrichten, und auch das CR Logo **nicht** mehr verwenden. Um als CR AusbilderIn wieder aufgenommen zu werden, müssen sie eine Wiederaufnahmegebühr sowie den aktuellen Jahresbeitrag bezahlen und an einem Update Kurs teilnehmen.

## Abschnitt 3 Centered Riding AusbilderIn Stufe II

---

### Abschnitt 3.1 Definition

Ein/eine CR AusbilderIn Stufe II ist ein fortgeschrittener CR Ausbilder mit mehr Erfahrung. Er/sie kann auch Schülern mit mehr Erfahrung im Reiten aus der Körpermitte oder einfach fortgeschritteneren Reitern Centered Riding Konzepte vermitteln. Er/sie hat zusätzliche Erfahrung, persönliche Weiterentwicklung und Ausbildung in Bezug auf Reiten aus der Körpermitte, Reitunterricht und Körperarbeit inklusive Alexander Technik und Tai Chi, da diese Teil der Grundlagen von CR sind. Er/sie besitzt mehr Erfahrung in der Umsetzung von Centered Riding in seinem/ihrer eigenen Reiten und beim Unterrichten der jeweiligen Reitdisziplin. Als professioneller/e AusbilderIn hat er/sie Zeugnisse vorzuweisen, die eine formelle Ausbildung und seine/ihre Kompetenz beim Reiten, Ausbilden und Lehren bestätigen, bevorzugter Weise handelt es sich dabei um eine Ausbilderlizenz. "Professionell" bedeutet hier jedoch nicht, dass ein/e AusbilderIn der Stufe II Vollzeit als Reitlehrer tätig oder InhaberIn einer staatlichen Befähigung sein muss. Die Person soll lediglich das Wissen und die Erfahrung haben, sowie die Standards erfüllen, die ihn/sie als Experte in seiner/ihrer Disziplin ausweisen.

Er/sie kann Probleme von Pferd und Reiter beim Unterrichten erkennen und lösen, sowie Reiten aus der Körpermitte in die klassische Ausbildung des Pferdes in der jeweiligen Disziplin einfließen lassen. Ein/e AusbilderIn der Stufe II darf Reiter jedes Niveaus und jeder Disziplin unterrichten, sollte jedoch folgende Minimalanforderungen betreffend Reiten und Unterricht erfüllen:

1. Reiten im Gleichwicht und Takt in allen Gangarten mit einem unabhängigen Sitz, Reiten von flüssigen, kontrollierten Übergängen zwischen und innerhalb von Gangarten.
  - a) Geschmeidiges Aussitzen und Reiten von Übergängen in guter Balance und im Takt.
2. Zeigen (reiten) von Übungen für die Geraderichtung und gegen seitliches Einkicken sowie Hineinlehnen von Pferd und Reiter.
3. Zeigen (reiten) des korrekten Einsatzes von CR Techniken in der halben Parade.
4. Erkennen ob das Pferd über seinen Rücken geht und seinen Körper korrekt verwendet.
  - a) Pferd von hinten nach vorne reiten.
  - b) Wissen was es bedeutet "über den Rücken zu gehen" und warum es so wichtig ist.
  - c) Übungen die den Einsatz des Körpers beim Pferd verbessern, sollen bekannt sein.
5. Die Grundlagen der klassischen Ausbildung des Pferdes kennen und verstehen, und ihre Anwendung bei Pferd und Reiter in seiner/ihrer Disziplin besprechen.
6. Beurteilen und Unterrichten von erfahrenen Pferd/Reiter-Kombinationen unter Verwendung von:
  - a) CR Grundlagen und Konzepten.
  - b) Körperarbeit um den Einsatz des Körpers beim Reiter und damit den Einfluss auf das Pferd zu verbessern.
  - c) Sicherheit von Pferden und Reitern angemessen der jeweiligen Situation einschätzen können.
7. Darlegung eines klar strukturierten Planes für die Ausbildung eines Reiters vom Anfänger zum Fortgeschrittenen in seiner/ihrer Hauptdisziplin unter Anwendung von CR Basics und Konzepten.
8. Vorbildwirkung als Lehrer, vor allem in Bezug auf Sicherheit, Stundenplanung und Organisation, professionelles Auftreten und Verhalten, sowie korrekter Umgang mit dem Pferd.
  - a) Ordentliche Kleidung inklusive zweckmäßiger Sicherheitsausrüstung beim Reiten (Helm und festes, zum Reiten geeignetes Schuhwerk). Beim Reitunterricht vom Boden ist das Tragen eines Helms nicht erforderlich, festes Schuhwerk ist jedoch unbedingt erforderlich.
9. Abhaltung von gut organisierten Gruppenstunden mit Einsatz von CR Techniken.

### Abschnitt 3.2 Anforderungen (Erfordernisse für den Aufstieg zu Stufe II)

Upgrade Bewerbungsformular auf der CR Homepage.

1. War aktiver/e Basis AusbilderIn Stufe I für mindestens zwei (2) Jahre.
2. Hat an mindestens zwei (2) AusbilderInnen Auffrischungs-Kursen oder "All Level" Auffrischungs-Kursen teilgenommen seit er/sie Stufe I abgeschlossen hat.
  - a) Als CR AusbilderIn aufzusteigen ist ein Prozess der Zeit, Weiterentwicklung und das Sammeln von Erfahrungen erfordert, er kann daher nicht hastig erfolgen. Es kommt immer wieder vor, dass es länger als zwei (2) Jahre dauert und/oder mehr als zwei (2) Update Kurse erfordert, bevor ein Anwärter wirklich bereit für den Aufstieg zur Stufe II ist.
3. Hat mit mindestens zwei (2) verschiedenen Stufe IV Kursleitern/Innen gearbeitet, seit er/sie die Stufe I erlangt hat.
  - a) Die Zusammenarbeit mit drei (3) oder mehr Stufe IV Ausbildern/Innen wird empfohlen.
4. Hat Empfehlungsschreiben von mindestens (2) Stufe IV KursleiterInnen (Stufe IV AnwärterInnen dürfen eines (1) der Empfehlungsschreiben verfasst haben) die ihn/sie innerhalb der letzten zwei Jahre auf dem für Stufe II erforderlichen Niveau reiten **und** unterrichten gesehen haben.
5. Kann eine aktuelle Erste-Hilfe-Ausbildung aus seinem/ihrem Land vorweisen.
6. Hat seine/ihre Ausbildung in seiner/ihrer Disziplin fortgeführt indem er/sie Stunden oder Kurse, nicht nur von CR Ausbildern, sondern von Spezialisten auf dem jeweiligen Gebiet besucht hat.
7. Hat ein aktives Wissen um die klassische Ausbildung des Pferdes und Reiters in seiner jeweiligen Disziplin und wendet dieses an.
8. Hat seine/ihre Ausbildung in Bereich Körperwahrnehmung durch Stunden bei qualifizierten Alexander Technik, Tai Chi, Feldenkrais Methode, Yoga oder Franklin Technik etc. Lehrern erweitert.
  - a) Hat mindestens fünf (5) Unterrichtseinheiten, Klassen oder Stunden im Bereich Körperwahrnehmung besucht, seit er/sie die Ausbildung zur Stufe I abgeschlossen hat.
  - b) Alexander Technik und/oder Tai Chi werden empfohlen.
9. Zeigt gute Fähigkeiten im Bereich Kommunikation und kennt die verschiedenen Lernstile.
10. Zeigt, dass er/sie beim Unterricht zentriert und geerdet ist.
  - a) Zeigt dies sowohl im Sattel als auch am Boden.
11. Reitet effizient, im Gleichgewicht, in allen drei Gangarten (Schritt, Trab, Galopp).
  - a) Reitet in Anlehnung, wie es für die jeweilige Reitdisziplin gefordert ist und dem Ausbildungsstand des Pferdes entspricht "von hinten nach vorne".
  - b) Reitet einfache Seitengänge wie zum Beispiel Schenkelweichen korrekt.

Ausnahmen bei den reiterlichen Voraussetzungen werden von Fall zu Fall entschieden. Es muss ausreichend dokumentiert sein, warum der Ausbilder nicht reiten kann/darf. Der Bewerber muss nachweisen können, dass er zu einem früheren Zeitpunkt auf dem erforderlichen Niveau geritten ist.

### Abschnitt 3.3 Privilegien und Werbung

1. Ein/e CR AusbilderIn Stufe II **darf** CR Stunden geben, CR Vorträge und Vorführungen vor kleinen Gruppen abhalten, und kann die CR Grundlagen und Konzepte einer Gruppe klar darlegen, zum Beispiel auch erfahrenen Reitern in einem inoffiziellen Rahmen (z. B. Reitverein) in einer kleinen Gruppe.
  - a) Stufe II AusbilderInnen sind **nicht** autorisiert CR Kurse, Vorträge, Vorführungen oder Präsentationen vor großen Gruppen in formellem Rahmen, auf Pferdemesen oder ähnlichen Veranstaltungen abzuhalten.
  - b) Sie **dürfen** einem/r Stufe III oder IV AusbilderIn/KursleiterIn bei solchen Präsentationen assistieren.
2. Stufe II AusbilderInnen **dürfen** Kurse unter ihrem eigenen Namen oder für eine andere Organisation abhalten.
  - a) Sie **dürfen** den Namen "Centered Riding" oder "Reiten aus der Körpermitte" nicht in der Bezeichnung oder der Werbung für ihren Kurs verwenden.
  - b) Sie **dürfen** nicht den Eindruck erwecken, bewerben oder angeben, dass sie einen CR Kurs, Workshop oder Seminar abhalten.

3. Die Definition von Kursen, Workshops und Vorführungen befinden sich am Ende dieses Dokumentes.

Der Missbrauch von CR Werberechten (wie das Bewerben oder Abhalten von CR Workshops, Vorführungen oder Kursen zu denen er/sie nicht berechtigt ist) können zur Ablehnung des Aufstiegs zur nächsten Stufe führen.

AusbilderInnen die ihren Status **nicht** aufrecht erhalten haben (z. B. Mitgliedsbeitrag nicht bezahlt oder nicht aufgefrischt haben) dürfen **nicht** mit der Bezeichnung Centered Riding AusbilderIn werben, **nicht** angeben, dass sie unter Verwendung von Centered Riding Techniken oder Konzepten unterrichten, und auch das CR Logo **nicht** mehr verwenden. Um als CR AusbilderIn wieder aufgenommen zu werden, müssen sie eine Wiederaufnahmegebühr sowie den aktuellen Jahresbeitrag bezahlen und an einem Auffrischungs-Kurs teilnehmen.

## **Abschnitt 4 Centered Riding AusbilderIn Stufe III (KursleiterIn)**

---

### **Abschnitt 4.1 Definition**

Ein/eine CR AusbilderIn Stufe III ist ein erfahrener CR Lehrer, der sich sowohl im Reiten aus der Körpermitte, als auch in seiner/ihrer Reitdisziplin stark weiterentwickelt hat. Er/sie ist qualifiziert Offene CR Kurse, CR Stunden für Fortgeschrittene und CR Vorträge, Workshops und Vorführungen, sowohl am Boden als auch am Pferd, abzuhalten. Er/sie kann Gruppen jeglicher Ausbildungsstufe sowie fortgeschrittene Reiter mit hohem Ausbildungsniveau unterrichten und ist in der Lage CR Techniken anzuwenden um die Ausbildung von Pferd und Reiter zu verbessern und Schwierigkeiten im Trainingsverlauf zu beheben. Er/sie respektiert andere Reitdisziplinen und ist mit ihren Grundlagen vertraut, so dass er/sie auch Reitern aus anderen Disziplinen die CR Basics und das CR Konzept vermitteln kann. Er/sie hat mehr Erfahrungen mit Körperarbeit gesammelt und zusätzliche Stunden genommen, so vor allem auch in der Alexander Technik. Er/sie ist mit den Grundlagen der Biomechanik von Pferd und Reiter vertraut und versteht, wie sich diese im Verlauf der Ausbildung entwickelt. Er/sie hat umfangreiche Unterrichtserfahrung und ist gut in der Kommunikation mit Einzelpersonen und Gruppen. Er/sie präsentiert sich klar strukturiert sowie gut organisiert und nimmt auf die verschiedenen Lerntypen Rücksicht. Er/sie ist professionell, angemessen gekleidet und repräsentiert Reiten aus der Körpermitte gut in der Reiter-schaft.

### **Abschnitt 4.2 Anforderungen**

1. Ist oder war ein versierter Reiter in seiner/ihrer Disziplin.
  - a) Reitet sicher, in korrekter Balance und Form, mit effizienten Hilfen.
  - b) Ist in der Lage ein Pferd so zu motivieren, dass es seine Möglichkeiten optimal ausschöpft.
  - c) Zeigt, dass er/sie die CR Grundlagen und Prinzipien in seinem/ihrer eigenen Reiten und Unterricht anwendet.
  - d) Reitet in Anlehnung wie es seiner/ihrer Reitdisziplin und dem Ausbildungsstand des Pferdes entspricht.
2. Kennt CR Techniken die ihn/sie seinen/ihrer Trainingszielen in seiner/ihrer Disziplin näher bringen und wendet diese auch an.
  - a) Ist in der Lage die Anwendung von CR Techniken im Rahmen einer klassischen Ausbildung in seiner/ihrer Disziplin und in anderen Reitdisziplinen zu diskutieren.
3. Kann ein fremdes Pferd durch Beobachtung, Umgang mit ihm und Reiten einschätzen und seinen Ausbildungsstand diskutieren bzw. weiß die Schwächen des Pferdes durch Centered Riding Methoden auszugleichen.
  - a) Sicherheit von Pferd und Reiter angemessen der jeweiligen Situation einschätzen können.
4. Reitet ein geeignetes Pferd in allen 3 Gangarten und Seitengängen, zum Beispiel:

- a) Reiten in Anlehnung.
  - b) Tritte verlängern und verkürzen.
  - c) Übungen um Gleichgewicht, Geraderichtung, Durchlässigkeit beim Pferd und Einsatz des Körpers beim Menschen entsprechend des Ausbildungsstandes zu optimieren.
  - d) Ansätze der versammelnden Arbeit entsprechend der Reitdisziplin und dem Ausbildungsstand des Pferdes.
5. Unterrichtet eine dem Ausbilder vorher nicht bekannte Gruppe von Reitern und Pferden sicher und effektiv, kann das Ausbildungsniveau der Reiter sowie ihre Einwirkung auf das Pferd, Probleme und Lerntypen einschätzen und abgestimmte CR Konzepte und Gruppenübungen für alle anwenden.
  6. Kann einen fortgeschrittenen Reiter oder Reitlehrer unterrichten und Reiten aus der Körpermitte ihrem Ausbildungsstand passend anwenden.
  7. Kann Reiter oder Gruppen aus anderen Reitdisziplinen unterrichten und ihnen die Centered Riding Konzepte und Basics näherbringen, wie es bei einem Offenen CR Kurs angebracht wäre.
  8. Hat einen strukturierten Plan für Offene CR Kurse, der das Vermitteln der Grundlagen und Konzepte am Boden und zu Pferde beinhaltet.
  9. Kann die Bewertungskriterien bei Wettkämpfen in seiner/ihrer Hauptdisziplin diskutieren, weiß nach welchen Kriterien die Richter beurteilen, weiß um die häufigsten Schwierigkeiten auf Turnieren (z. B. Anspannung bei Pferd und Reiter), und wie man Centered Riding anwenden kann um auf Turniere vorzubereiten bzw. betreut Turnierreiter.

### **Abschnitt 4.3 Anforderungen für den Aufstieg**

Stufe III Upgrade Bewerbungsformular ist auf der CR Homepage downloadbar.

1. War mindestens drei (3) Jahre lang AusbilderIn Stufe II.
2. Hat an mindestens drei (3) Auffrischungs-Kursen oder "All Level" Auffrischungs-Kursen teilgenommen, seit die Stufe II erreicht wurde.
  - a) Als CR AusbilderIn aufzusteigen ist ein Prozeß der Erfahrung, Fortbildung und persönliche Weiterentwicklung erfordert und kann daher nicht hastig erfolgen. Es kommt immer wieder vor, dass es länger als drei (3) Jahre dauert, bevor ein/e AnwärterIn wirklich bereit für den Aufstieg zur Stufe III ist.
3. Hat mit mindestens drei (3) verschiedenen Stufe IV AusbilderInnen gearbeitet, seit er/sie Stufe II erlangt hat.
  - a) Mit vier (4) oder mehr Stufe IV Ausbildern/Innen gearbeitet zu haben, wird für die Weiterentwicklung zum/zur AusbilderIn Stufe III empfohlen.
4. Hat Empfehlungsschreiben von mindestens drei (3) Stufe IV AusbilderInnen die den/die AnwärterIn innerhalb von drei (3) Jahren auf dem für Stufe III erforderlichen Niveau reiten und unterrichten gesehen haben.
5. Muss einem/einer AusbilderIn Stufe IV bei mindestens drei (3) Kursen assistiert haben.
  - a) Zwei (2) dieser Kurse müssen 2- oder 3-tägige Offene Kurse gewesen sein.
6. Hat mindestens drei Kurse unter seinem/ihrer eigenen Namen abgehalten.
  - a) Hat 3 Empfehlungsschreiben von Kursteilnehmern/Innen (inklusive fortgeschrittenen Reitern und Ausbildern) und einem/einer KursveranstalterIn beizubringen, mit Bezug auf den jeweiligen Kurs den er/sie abgehalten hat.
7. Hat seine/ihre Ausbildung in seiner/ihrer Disziplin fortgeführt indem er/sie Stunden oder Kurse, nicht nur von CR Ausbildern, sondern von Spezialisten auf dem jeweiligen Gebiet besucht hat.
8. Zeigt ein umfangreiches aktives Wissen wenn es um die Anwendung von Reiten aus der Körpermitte im Rahmen einer klassischen Ausbildung von Pferd und Reiter geht (damit ist nicht ausdrücklich Dressurarbeit gemeint).
9. Hat seine/ihre Ausbildung in Bereich Körperwahrnehmung durch Stunden bei qualifizierten Alexander Technik, Tai Chi, Feldenkrais Methode, Yoga oder Franklin Technik etc., Lehrern erweitert.

- a) Hat mindestens fünf (5) Unterrichtseinheiten, Klassen oder Stunden im Bereich Körperwahrnehmung besucht, seit er die Ausbildung zur Stufe II abgeschlossen hat.
- 10. Weiterbildung im Bereich funktionelle Anatomie des Menschen und des Pferdes sowie in Biomechanik.
- 11. Zeigt gute Kommunikationsfähigkeit und kann Reiter mit verschiedenen Lerntypen unterrichten.
  - a) Kurse im Bereich Kommunikation und Methodik und Didaktik sind empfehlenswert.
- 12. Vorbildwirkung als Lehrer, vor allem in Bezug auf Sicherheit, Stundenplanung und Organisation, professionelles Auftreten und Verhalten, sowie korrekter Umgang mit dem Pferd.
  - a) Ordentliche Kleidung inklusive zweckmäßiger Sicherheitsausrüstung beim Reiten (Helm und festes, zum Reiten geeignetes Schuhwerk). Beim Reitunterricht vom Boden aus ist das Tragen eines Helms nicht erforderlich, festes Schuhwerk ist jedoch unerlässlich.
- 13. Unterrichtet zentriert, ist geerdet und kann dies sowohl beim Reiten als auch am Boden z. B. im Rahmen von Körperwahrnehmungsübungen und Bodenarbeitseinheiten gut zeigen.
- 14. Reitete alle 3 Gangarten (Schritt, Trab, Galopp) effizient und im Gleichgewicht.
  - a) Reitet das Pferd "von hinten nach vorne".
  - b) Reitet einfache Seitengänge korrekt.
- 15. Kann am Pferd die positiven Auswirkungen der 4 Grundlagen und des Erdens, sowie den Effekt beim Verlieren und Wiedererlangen einer der 4 Basics und des Erdens zeigen.
- 16. Hat eine aktuelle Erste-Hilfe-Ausbildung seines Landes.
- 17. Schickt allen (mindestens 3) Stufe IV AusbilderInnen eine DVD (oder den Link zu einer Webseite wo das Video einsehbar ist) auf welcher der/die AnwärterIn zeigt, dass er/sie die oben genannten Anforderungen beim Reiten erfüllt, wie er/sie Körperarbeit an einem Reiter durchführt, eine Bodenarbeitseinheit unterrichtet und eine Reitstunde gibt (nur ein Teil der Stunde ist erforderlich) wie es den Anforderungen an einen/eine Stufe III AusbilderIn entspricht (nicht länger als 30 Minuten).
  - a) Der Reiteil sollte nicht länger als 5 Minuten sein.
  - b) Der Unterricht sollte eine sichere, positive CR Stunde zeigen (Gruppen- oder Einzelstunde) die eine positive Veränderung in den Schülern/dem Schüler bewirkt.
  - c) Der Unterricht kann in jeder beliebigen Sprache erfolgen. Sollte er nicht in Englisch sein, ist eine Übersetzung erforderlich.
- 18. Für eine positive Bewertung des Antrages müssen mindestens 75 % aller Stufe IV AusbilderInnen dem Antrag auf Aufstieg zustimmen.

Ausnahmen bei den reiterlichen Voraussetzungen werden von Fall zu Fall entschieden. Es muss ausreichend dokumentiert sein, warum der/die AusbilderIn nicht reiten kann/darf. Der/die BewerberIn muss nachweisen können, dass er/sie zu einem früheren Zeitpunkt auf dem erforderlichen Niveau geritten ist.

#### **Abschnitt 4.4 Privilegien und Werbung**

Stufe III AusbilderInnen haben alle Rechte der Stufe II. Sie dürfen darüber hinaus Centered Riding Stunden, Offene Centered Riding Kurse, Workshops und Seminare jeder Dauer unterrichten und bewerben und CR Vorträge und Vorführungen abhalten. Sie dürfen **keine** Centered Riding AusbilderInnen-Kurse abhalten, AusbilderInnen Auffrischungs-Kurse (Updates) oder Centered Riding Kurse für Fortgeschrittene (Advanced Clinics) geben. Siehe Definition von Kursen, Workshops und Vorführungen am Ende dieses Dokuments.

Der Missbrauch von CR Werberechten (wie das Bewerben oder Abhalten von CR Workshops, Vorführungen oder Kursen zu denen er/sie nicht berechtigt ist) können zur Ablehnung des Aufstiegs zur nächsten Ausbilder-Stufe führen.

AusbilderInnen die ihren Status **nicht** aufrechterhalten haben (z. B. Mitgliedsbeitrag nicht bezahlt oder nicht aufgefrischt haben) dürfen **nicht** mit der Bezeichnung Centered Riding AusbilderIn werben, **nicht** angeben, dass sie unter Verwendung von Centered Riding Techniken oder Konzepten unterrichten, und auch das CR Logo

**nicht** mehr verwenden. Um als CR AusbilderIn wieder aufgenommen zu werden, müssen sie eine Wiederaufnahmegebühr sowie den aktuellen Jahresbeitrag bezahlen und an einem Update Kurs teilnehmen.

## **Abschnitt 5 Centered Riding AnwärterIn Stufe IV**

---

### **Abschnitt 5.1 Definition**

Der/die AnwärterIn auf Stufe IV befindet sich auf dem Weg zur AusbilderIn Stufe IV, fortgeschrittener Kursleiter und Lehrer von AusbilderInnen qualifiziert zu werden. Dieser Status ist verbunden mit der Verantwortung Reiten aus der Körpermitte AusbilderInnen weiterzubilden und zu unterrichten, CR Lehrmethoden und Lernunterlagen zu entwickeln, die Arbeit von Sally Swift weiterzuführen und damit ihre Gabe zu teilen. Er/sie sollte bereits viele Eigenschaften eines Ausbilders Stufe IV haben und die restlichen Qualifikationen im Rahmen seiner/ihrer Anwärterschaft erwerben. Er/sie sollte extensives Wissen über die Verknüpfung von Geist und Körper aufweisen können, inklusive Erfahrungen in der Alexander Technik und in Grundlagen des Tai Chi (egal welche Richtung) oder Qigong (Chi-Gong) oder zumindest einer anderen Form der Körperarbeit.

Von einem/einer AnwärterIn Stufe IV wird erwartet, dass er/sie sein Training im Bereich seiner/ihrer Hauptreitdisziplin weiterverfolgt und (Reit)erfahrungen in anderen Disziplinen sammelt. Er/sie ist ein verantwortungsbewusster und umsichtiger Pferdensch, dem das Wohlergehen des Tieres wichtig ist. Es gibt keinen Zeitrahmen in dem die Anwärterschaft abgeschlossen werden muss, aber der/die AnwärterIn muss über den gesammelten Ausbildungszeitraum den aktiven Status aufrechterhalten (Mitgliedsbeiträge bezahlen und auffrischen) und muss einem Ausbilder Stufe IV bei mindestens 2 Kursen pro Jahr assistieren um Anwärter zu bleiben.

### **Abschnitt 5.2 Anforderungen**

1. Reiten von verschiedenen Pferden unter Anwendung der CR Prinzipien um gute Balance, Haltung, Harmonie und Effizienz in der Hilfengebung demonstrieren zu können, und damit jedes Pferd im Rahmen seines Ausbildungsstandes seine Möglichkeiten optimal ausschöpfen kann.
2. Reiten von Bahnfiguren und Übungen die seiner/ihrer Reitdisziplin entsprechen und dem Ausbildungsstand des Pferdes angepasst sind:
  - a) Bahnfiguren (Zirkel, Achter, Schlangenlinien, Handwechsel etc.).
  - b) Vorwärts/abwärts über den Rücken mit aktiver Hinterhand und der Nase des Pferdes vor der Senkrechten.
  - c) Schulterherein und/oder Schultervor.
  - d) Hinterhandwendung.
  - e) Versammlung entsprechend der Reitdisziplin und dem Ausbildungsstand des Pferdes.
  - f) Tritte verlängern und verkürzen, Rahmen erweitern und verkürzen, Verstärkungen sofern das Pferd dies kann.
  - g) Einfache Handwechsel im Galopp über Schritt und/oder Trab (mit dem geeigneten Pferd auch fliegende Wechsel).
3. Reiten einer Dressuraufgabe, eines Reining Patterns oder einer Reitaufgabe. Im Rahmen dessen zeigen von flüssigen, exakten Übergängen, Geraderichtung, guter Balance und feiner Hilfengebung.
4. Anwendung klassischer Ausbildungs- und CR-Methoden bei der Beobachtung, dem Reiten und der Beurteilung eines Pferdes, seines Ausbildungsstandes und seiner Zukunftsperspektiven, sowie der Schwächen.
5. Einschätzung verschiedener Reiter und ihrer Pferde auf verschiedenen Ausbildungsstufen (auch fortgeschrittene und höher ausgebildete Reiter).
  - a) Einsatz des Körpers und die Auswirkung auf das Pferd und seine Ausbildung.

- b) Auswahl geeigneter CR Methoden um auf die individuellen Bedürfnisse des Reiters und seiner Ziele einzugehen.
- 6. Sicherheit von Pferden und Reitern angemessen der jeweiligen Situation einschätzen können.
- 7. Unterricht von Gruppen verschiedener Alters- und Ausbildungsstufen in Bodenarbeit und Reitstunden unter Anwendung der CR Konzepte.
- 8. Assistierte AusbilderInnen Stufe IV bei der Ausbildung von AusbilderInnen in den Grundlagen der CR Körperarbeit, inklusive dem Erkennen verschiedener körperlicher Eigenheiten und entsprechender Körperarbeitstechniken mit entsprechendem Feedback und Einsatz des eigenen Körpers.
- 9. Mögliche Probleme beim Unterrichten mit verschiedenen Stufe IV AusbilderInnen diskutieren: Kommunikation, schwierige Schüler/Innen, Sicherheitsaspekte und andere Bedenken.
  - a) Diskussion verschiedener möglicher schwieriger Situationen im Bezug auf Kurse und wie man diese am besten lösen kann.
- 10. Folgende Themen werden mit Stufe IV AusbilderInnen besprochen: Standards von Reiten aus der Körpermitte, Richtlinien & Handlungsanweisungen sowie wann ein Empfehlungsschreiben verfasst werden darf.
- 11. Geht als Lehrer von Lehrern mit gutem Beispiel voran, besonders betreffend Sicherheitsaspekte, Stunden-vorbereitung und -organisation, professionellem Auftreten und Verhalten und korrektem Umgang mit dem Pferd.
  - a) Ordentliche Kleidung inklusive zweckmäßiger Sicherheitsausrüstung beim Reiten (Helm und festes, zum Reiten geeignetes Schuhwerk). Beim Reitunterricht vom Boden ist das Tragen eines Helms nicht erforderlich, festes Schuhwerk ist jedoch unerlässlich.

### Abschnitt 5.3 Anforderungen für den Aufstieg

Stufe IV AnwärterIn Upgrade Bewerbungsformular ist auf der CR Homepage downloadbar.

1. Ist seit mindestens 3 Jahren AusbilderIn Stufe III.
  - a) Reiten aus der Körpermitte ist ein Lernprozess der seine Zeit braucht, daher kann es oft länger als 3 Jahre dauern bis ein/e KandidatIn für die Anwärterschaft bereit ist.
2. Hat an mindestens 2 KursleiterIn- oder allgemeinen Auffrischungs-Kursen (2 AusbilderInnen Stufe IV müssen anwesend sein) teilgenommen.
3. Hat als AusbilderIn Stufe III mindestens sechs 2-tägige oder längere Offene CR Kurse abgehalten.
  - a) Hat 3 Empfehlungsschreiben von Kursteilnehmern/Innen (inkl. fortgeschrittenen Reitern/Innen oder Ausbildern/Innen) und ein Empfehlungsschreiben von einem/einer KursveranstalterIn für einen Offenen CR Kurs.
4. Hat mit mindestens 2 AusbilderInnen Stufe IV gearbeitet, seit er/sie Stufe III erreicht hat.
  - a) Es wird empfohlen mit mindestens 4 verschiedenen AusbilderInnen Stufe IV gearbeitet zu haben, bevor man die Stufe IV Anwärterschaft beantragt.
5. Hat Empfehlungsschreiben von mindestens 3 AusbilderInnen Stufe IV (vier sind empfehlenswert).
  - a) Stufe IV AusbilderInnen müssen den/die Kandidaten/In reiten UND unterrichten gesehen haben, seit er/sie Stufe III erlangt hat.
6. Ist im Besitz eines aktuellen Erste-Hilfe-Zertifikats seines/ihres Landes.
7. Hat seine/ihre Ausbildung in seiner/ihrer Disziplin fortgeführt indem er/sie Stunden oder Kurse, nicht nur von CR Ausbildern, sondern von Spezialisten auf dem jeweiligen Gebiet besucht hat.
8. Hat seine/ihre Ausbildung in Bereich Körperwahrnehmung durch Stunden bei qualifizierten Alexander Technik, Tai Chi, Feldenkrais Methode, Yoga oder Franklin Technik etc., Lehrern erweitert.
  - a) Muss mindestens 10 Alexander Lehreinheiten/Stunden/Kurstunden besucht haben seit erlangen der Stufe III.
  - b) Muss sich mit mehr als einer Methode zur Verbesserung der Körperwahrnehmung beschäftigt haben.

9. Hat seine/ihre Weiterbildung im Bereich funktionelle Anatomie und Biomechanik des Menschen und Pferdes vervollständigt, sowie die Verbindung zwischen unseren Gedanken und unserem Körper studiert (Ideokinese).
10. Zeigt gute Kommunikationsfähigkeit, spricht verschiedene Lerntypen an, lässt Feedback zu und nützt stille Verarbeitungsphasen.
  - a) Kurse in den Bereichen Kommunikation und Unterrichtsmethoden werden empfohlen.
11. Zeigt, dass er/sie beim Unterrichten von Reit- und Bodenarbeitsstunden zentriert und geerdet ist, sowohl am Pferd als auch am Boden.
12. Reitet im Gleichgewicht mit guter Einwirkung in allen drei (3) Gangarten (Schritt, Trab und Galopp) unter Anwendung von Centered Riding Methoden und klassischen Techniken zur Ausbildung von Pferd und Reiter.
  - a) Reitet das Pferd in Anlehnung "von hinten nach vorne".
  - b) Verwendet CR Techniken um das Pferd mehr auf der Hinterhand auszubalancieren und seitliches Hineinlehnen zu verringern, sowie das Gleichgewicht des/der Reiters/In zu verbessern (zum Beispiel neu ausbalancieren mit "Zentrieren und Wachsen").
  - c) Korrektes Reiten von Seitengängen wie Schenkelweichen, Schultervor und Schulterherein.
  - d) Kann den korrekten Einsatz von Seitengängen und anderen Übungen, welche die Durchlässigkeit des Pferdes verbessern, diskutieren und anwenden.
13. Kann am Pferd die positiven Auswirkungen der 4 Grundlagen und des Erdens, sowie den Effekt beim Verlieren und Wiedererlangen einer der 4 Basics und des Erdens zeigen.
14. Sendet eine DVD (oder einen Link zu einer Webseite auf der man das Video betrachten kann) an alle AusbilderInnen Stufe IV (mindestens 3) auf der er/sie zeigt, dass er/sie die oben genannten reiterlichen Anforderungen erfüllen kann, wie er/sie Körperarbeit an einem/er SchülerIn zu Pferde durchführt, Bodenarbeit unterrichtet und eine Reitstunde abhält (nur ein Teil einer Stunde ist erforderlich) wie es einem/einer AnwärterIn Stufe IV entspricht. Das Video sollte nicht länger als 30 Minuten sein.
  - a) Der Nachweis der eigenen reiterlichen Fähigkeiten soll maximal 5 Minuten dauern.
  - b) Der Unterricht soll eine sichere, positive CR Stunde sein (Gruppen- oder Einzelstunde) im Rahmen der man eine Verbesserung bei den Schülern, beim/bei der Schüler/In erkennen kann.
  - c) Der Unterricht kann in jeder beliebigen Sprache erfolgen, muss aber ins Englische übersetzt werden, wenn er nicht in dieser Sprache abgehalten wurde.
15. Um die Zusage für einen Aufstieg zum/zur AnwärterIn Stufe IV zu erlangen, müssen mindestens 75 % der aktiven AusbilderInnen Stufe IV abstimmen. Von den Abstimmenden müssen wiederum 75 % dem Antrag zustimmen.

Ausnahmen bei den reiterlichen Voraussetzungen werden von Fall zu Fall entschieden. Es muss ausreichend dokumentiert sein, warum der/die AusbilderIn nicht reiten kann/darf. Der/die BewerberIn muss nachweisen können, dass er/sie zu einem früheren Zeitpunkt auf dem erforderlichen Niveau geritten ist.

## Abschnitt 5.4 Privilegien, Kompetenzen und Werbung

Stufe IV AnwärterInnen haben die selben Privilegien und Werberechte wie AusbilderInnen Stufe III. Zusätzlich dürfen sie auch eines (1) von zwei (2) Empfehlungsschreiben verfassen, das ein/e AusbilderIn Stufe I zum Aufstieg zur Stufe II benötigt. Die Definitionen von Kursen, Workshops und Vorführungen sind am Ende dieses Dokumentes nachzulesen.

Der Missbrauch von CR Werberechten (wie das Bewerben oder Abhalten von CR Workshops, Vorführungen oder Kursen zu denen er/sie nicht berechtigt ist) können zur Ablehnung des Aufstiegs zur nächsten Ausbilderstufe führen.

AusbilderInnen die ihren Status **nicht** aufrechterhalten haben (z. B. Mitgliedsbeitrag nicht bezahlt oder nicht aufgefrischt haben) dürfen **nicht** mit der Bezeichnung Centered Riding AusbilderIn werben, **nicht** angeben, dass

sie unter Verwendung von Centered Riding Techniken oder Konzepten unterrichten, und auch das CR Logo **nicht** mehr verwenden. Um als CR AusbilderIn wieder aufgenommen zu werden, müssen sie eine Wiederaufnahmegebühr sowie den aktuellen Jahresbeitrag bezahlen und an einem Update Kurs teilnehmen.

## Abschnitt 6 CR AusbilderIn Stufe IV (AusbilderInnen-KursleiterIn)

---

### Abschnitt 6.1 Definition

Ein/e CR AusbilderIn Stufe IV besitzt ein hohes Niveau an Wissen und große Erfahrung im Unterricht und Training von Centered Riding und Körperarbeit, im Umgang mit sowie bei der Ausbildung von Pferden und ist qualifiziert Centered Riding AusbilderInnen auszubilden. Er/sie hat sich in seiner/ihrer Hauptdisziplin weitergebildet und auch Erfahrungen und aktives Wissen in anderen Reitdisziplinen gesammelt. Er/sie verfügt über umfangreiche Fertigkeiten als CR KursleiterIn und hat sich in der Zeit der Anwärtschaft im Bereich Körperarbeit weitergebildet. Ein/e AusbilderIn Stufe IV kennt die klassischen Prinzipien der Pferdeausbildung inklusive Anatomie und Biomechanik des Pferdes, die Skala der Ausbildung, ihre Anwendung im Training sowie der Entwicklung des Pferdes und kann die Prinzipien von Reiten aus der Körpermitte in das Training in seiner/ihrer eigenen Disziplin sowie in weiteren Disziplinen anwenden. Er/sie informiert sich regelmäßig über aktuelle Fragestellungen im Bereich Pferdesport, inklusive der Bewertungsstandards auf Turnieren, worauf die Richter Wert legen, etc.

Ein/e AusbilderIn Stufe IV hat sich in Methodik und Didaktik des Unterrichtens weitergebildet, weiß um die verschiedenen Lerntypen, Lehrmethoden und Kommunikationstechniken, kann effektiv und positiv mit Einzelpersonen und Gruppen verschiedener Alters- und Ausbildungsstufen arbeiten, auch mit fortgeschrittenen und gut geschulten Reitern/Innen und Ausbildnern/Innen. Er/sie weiß, wie man einen Kurs organisiert und kann effektiv und professionell mit der Öffentlichkeit, Kursorganisatoren/Innen, Kursteilnehmern/Innen, Ausbildern/Innen und anderen Profis zusammenarbeiten. Er/sie hat Vorbildwirkung sowohl als Centered Riding KursleiterIn, als auch als Pferdensch und LehrerIn von Ausbildnern/Innen.

Ein/e AusbilderIn Stufe IV verfügt über fundiertes Wissen in Centered Riding (inklusive der Bücher "*Reiten aus der Körpermitte*" und "*Reiten aus der Körpermitte II*"), den CR Grundlagen, den Konzepten und Übungen. Er/sie hat mindestens 4 (am besten mehr) AusbilderInnen Stufe IV über mindestens 40 Kurstage hinweg assistiert, darunter mindestens bei zwei CR AusbilderInnen-Kursen und zwei verschiedenen Auffrischungs-Kursen. Er/sie ist vertraut mit den aktuellen CR Richtlinien und Handlungsanweisungen, dem aktuellen CR Curriculum, den Kursberichtserfordernissen für CR AusbilderInnen-Kurse und Auffrischungs-Kurse, sowie den Standards zum Verfassen von Empfehlungsschreiben für Aufstufungen. Er/sie informiert sich regelmäßig über die aktuellen CR Standards und Praktiken und beteiligt sich an Diskussionen und Wahlen im Rahmen der Level IV Emailgruppe.

### Abschnitt 6.2 Anforderungen für den Aufstieg

Stufe IV Upgrade Bewerbungsformular ist auf der CR Homepage downloadbar.

Das Erfüllen der aufgelisteten Anforderungen garantiert den Aufstieg zum/zur AusbilderIn Stufe IV nicht. Reiten aus der Körpermitte ist ein ständiger Lernprozess und kann mehr Zeit oder zusätzliche Weiterbildungen erfordern.

1. Hat an einem oder mehr KursleiterIn- oder "All Level"-Auffrischungs-Kursen (an dem mindestens 2 AusbilderInnen Stufe IV anwesend waren) teilgenommen.
2. Hat mindestens 40 Kurstage bei AusbilderInnen Stufe IV im Rahmen von Kursen assistiert.
  - a) Darunter müssen mindestens **zwei komplette** (7-tägige) AusbilderInnen-Kurse von verschiedenen AusbilderInnen Stufe IV sein.

- b) Darunter müssen mindestens **zwei komplette** (4-tägige) Auffrischungs-Kurse (ohne kombinierten AusbilderInnen-Kurs Teil 2) von zwei verschiedenen AusbilderInnen Stufe IV sein.
  - c) Reiten aus der Körpermitte ist ein Lernprozess. Manchmal erfordert es mehr als **40** Assistentztage bis ein Kandidat bereit ist für den Aufstieg zur Stufe IV.
3. Hat im Verlauf der Anwärterschaft mit mindestens **4** AusbilderInnen Stufe IV gearbeitet.
    - a) Es wird empfohlen, dass der/die AnwärterIn mit **5** oder mehr verschiedenen AusbilderInnen Stufe IV gearbeitet hat.
  4. Hat Empfehlungsschreiben von mindestens **4** AusbilderInnen Stufe IV.
  5. Hat seine/ihre Ausbildung in seiner/ihrer Disziplin fortgeführt indem er/sie Stunden oder Kurse, nicht nur von CR Ausbildern, sondern von Spezialisten auf dem jeweiligen Gebiet besucht hat.
  6. Kennt die klassischen Ausbildungsprinzipien und zeigt die Anwendung von Centered Riding im Rahmen der klassischen Ausbildung von Pferd und Reiter.
  7. Hat seine/ihre Ausbildung im Bereich Körperwahrnehmung durch Stunden bei qualifizierten Alexander Technik, Tai Chi, Feldenkrais Methode, Yoga oder Franklin Technik etc., Lehrern erweitert.
    - a) Muss an mindestens einem 3-tägigen Workshop oder 15 Stunden Alexander Technik Arbeit teilgenommen haben, seit er/sie Stufe II erlangt hat.
    - b) Darüber hinaus wird dringend empfohlen sich in einer zusätzlichen Körperarbeitsmethode weiterzubilden!
  8. Hat sich in funktioneller Anatomie und Biomechanik des Menschen und des Pferdes weitergebildet.
  9. Hat gute Kenntnisse im Bereich Kommunikation und Lernstile und wendet dieses Können im Unterricht an.
  10. Unterrichtet zentriert und geerdet, kann korrekte und falsche Positionen des Reiters und die positiven Auswirkungen der 4 Grundlagen und des Erdens, sowie den Effekt beim Verlieren und Wiedererlangen einer der 4 Basics und des Erdens sowohl am Boden, als auch am Pferd zeigen.
  11. Reitet mit guter Einwirkung im Gleichgewicht in allen 3 Gangarten (Schritt, Trab und Galopp).
  12. Unterrichtet effizientes Reiten im Gleichgewicht in allen 3 Gangarten Schritt, Trab und Galopp).
    - a) Unterrichtet wie man ein Pferd von hinten nach vorne reitet (es z. B. zusammenstellt).
    - b) Kann Seitengänge wie Schenkelweichen, Schulterherein und Schultervor unterrichten und erklären warum man es wann einsetzt.
    - c) Kann CR Techniken für Reiter verschiedener Disziplinen einsetzen, so auch bei Gangpferdereitern.
  13. Gibt ein gutes Beispiel als Lehrer von Ausbildnern/Innen, vor allem im Hinblick auf Sicherheit, Stundenplanung und -organisation, professionellem Auftreten und Verhalten und korrektem Umgang mit dem Pferd.
    - a) Ordentliche Kleidung inklusive zweckmäßiger Sicherheitsausrüstung beim Reiten (Helm und festes, zum Reiten geeignetes Schuhwerk). Beim Reitunterricht vom Boden ist das Tragen eines Helms nicht erforderlich, festes Schuhwerk ist jedoch unerlässlich.
  14. Sendet eine DVD (oder einen Link zu einer Webseite auf der man das Video betrachten kann) an alle AusbilderInnen Stufe IV auf welcher der/die KandidatIn zeigt, dass er/sie die oben genannten reiterlichen Anforderungen erfüllen kann, wie er/sie Körperarbeit an einem/er SchülerIn zu Pferde durchführt, Bodenarbeit unterrichtet und eine Reitstunde abhält (nur ein Teil einer Stunde ist erforderlich) wie es einem/einer AusbilderIn Stufe IV entspricht. Das Video sollte nicht länger als 30 Minuten sein.
    - a) Der Nachweis der eigenen reiterlichen Fähigkeiten soll maximal 5 Minuten dauern.
    - b) Der Unterricht soll eine sichere, positive CR Stunde sein (Gruppen- oder Einzelstunde) im Rahmen derer man eine Verbesserung bei den Schülern, beim/bei der SchülerIn erkennen kann.
    - c) Der Unterricht kann in jeder beliebigen Sprache erfolgen, muss aber ins Englische übersetzt werden, wenn er nicht in dieser Sprache abgehalten wurde.
  15. Um die Zusage für einen Aufstieg zum/zur AusbilderIn Stufe IV zu erlangen, müssen mindestens 75 % der aktiven AusbilderInnen Stufe IV abstimmen. Von den Abstimmenden müssen wiederum 75 % dem Antrag zustimmen.

Ausnahmen bei den reiterlichen Voraussetzungen werden von Fall zu Fall entschieden. Es muss ausreichend dokumentiert sein, warum der/die AusbilderIn nicht reiten kann/darf. Der/die BewerberIn muss nachweisen können, dass er/sie zu einem früheren Zeitpunkt auf dem erforderlichen Niveau geritten ist.

### Abschnitt 6.3 Kompetenzen, Privilegien und Werberechte

1. Darf Reiten aus der Körpermitte, Offene Centered Riding Kurse und CR Kurse für Fortgeschrittene jeder Länge unterrichten und auch bewerben.
2. Darf Centered Riding AusbilderInnen-Kurse und AusbilderInnen Auffrischungs-Kurse unterrichten und bewerben.
  - a) Definitionen von Kursen, Workshops und Vorführungen befinden sich am Ende dieses Dokuments.
3. Darf einen/e AnwärterIn Stufe IV als AssistentIn nehmen.
4. Ist Mitglied im Stufe IV Komitee.
5. Nimmt an Email-Diskussionen des Stufe IV Komitees teil.
  - a) Zum Beispiel um über den Aufstieg zum/zur AusbilderIn Stufe III, AnwärterIn Stufe IV und AusbilderIn Stufe IV abzustimmen.
  - b) Zum Beispiel über Änderungen bei den Anforderungen für einzelne Ausbilderstufen, Auffrischungs-Intervalle, Änderungen im Curriculum und alle weiteren Fragen bezüglich der CR Ausbildung
6. AusbilderInnen Stufe IV sind für das Verfassen von Empfehlungsschreiben für AusbilderInnen, die um eine Höherstufung ansuchen verantwortlich; sie entscheiden über die Zustimmung oder Ablehnung einer solchen Aufstufung auf Stufe III und höher. Sie sind weiters für das Curriculum, für Änderungen der AusbilderInnen- oder Auffrischungs-Kurse, für Änderungen der Auffrischungs-Intervalle und alle weiteren Fragen welche die Centered Riding Ausbildung und Weiterentwicklung betreffen, verantwortlich. Außerdem sind sie für die Weiterentwicklung der Centered Riding AusbilderInnen und AnwärterInnen verantwortlich. Daher ist es sehr wichtig, dass **alle aktiven** AusbilderInnen Stufe IV an den Stufe IV-Diskussionen per Email teilnehmen!
  - a) AusbilderInnen Stufe IV die über einen längeren Zeitraum nicht an diesen Diskussionen teilnehmen können, sollten das Komitee im Vorhinein davon in Kenntnis setzen und den Zeitraum angeben in dem sie nicht verfügbar sein werden.
  - b) AusbilderInnen Stufe IV die Empfehlungsschreiben für Stufe III oder höher verfassen, müssen sich an der Email-Diskussion um die Höherstufung des Kandidaten beteiligen und mitwählen.
  - c) Fehlt ein/e AusbilderIn Stufe IV regelmäßig bei den Komitee-Diskussionen, kann er/sie die Berechtigung verlieren Empfehlungsschreiben zu verfassen, Centered Riding Ausbilder- und Auffrischungs-Kurse abzuhalten oder AssistentInnen zu nehmen.
    - i. In Ausnahmefällen kann ein/e AusbilderIn Stufe IV von diesem Anspruch durch den Beschluss einer Mehrheit des Level IV Komitees befreit werden. Ist das der Fall, dann:
      1. Muss derjenige/diejenige sich über aktuelle, wichtige CR Diskussionen per Telefon bei anderen Stufe IV Komitee-Mitgliedern auf dem Laufenden halten.
      2. Erhalten diese AusbilderInnen alle Beschlüsse des Komitees per Post.
      3. Erhalten diese befreiten AusbilderInnen Stufe IV Aufstufungsanträge per Post und müssen diese sofort bearbeiten und telefonisch innerhalb eines angemessenen Zeitraumes besprechen.
      4. Alle AusbilderInnen Stufe IV, die CR AusbilderInnen-Kurse abhalten, Auffrischungs-Kurse unterrichten oder Empfehlungsschreiben verfassen, sind dafür verantwortlich, die aktuellen CR Anforderungen an AusbilderInnen, Richtlinien und Handlungsanweisungen und die CR Verhaltensmaßregeln zu kennen, zu befolgen und an künftige CR AusbilderInnen weiterzugeben.

AusbilderInnen die ihren Status **nicht** aufrechterhalten haben (z. B. Mitgliedsbeitrag nicht bezahlt oder nicht aufgefrischt haben) dürfen **nicht** mit der Bezeichnung Centered Riding AusbilderIn werben, **nicht** angeben, dass sie unter Verwendung von Centered Riding Techniken oder Konzepten unterrichten, und auch das CR Logo **nicht** mehr verwenden. Um als CR AusbilderIn wieder aufgenommen zu werden, müssen sie eine Wiederaufnahmegebühr sowie den aktuellen Jahresbeitrag bezahlen und an einem Auffrischungs-Kurs teilnehmen.

## Abschnitt 6.4 Stufe IV Komitee Regeln

1. Diskussionen sind vertraulich zu behandeln und dürfen nicht außerhalb des Komitees verbreitet werden.
2. Bekommt das Komitee einen Antrag auf Stufe III oder höher von einem/er Kandidaten/In der/die ein Empfehlungsschreiben von dem/der Komiteevorsitzenden hat oder von dieser Person betreut wird, tritt der/die Vorsitzende für den Verlauf dieser Diskussion von der Position zurück und bittet ein anderes Mitglied die Diskussion als Vorsitzende/r zu leiten.
3. Ist der/die Stufe IV Komitee Vorsitzende für einen längeren Zeitraum nicht erreichbar, ernennt er/sie einen/e Stellvertreter/in.
4. 75 % aller aktiven Stufe IV AusbilderInnen müssen sich an der Abstimmung über einen Aufstieg zu Stufe III oder höher beteiligen.
  - a) Von den abstimmenden Mitgliedern müssen wiederum mindestens 75 % dem Antrag zustimmen, um eine Höherstufung des/der KandidatenIn zu genehmigen.
  - b) Wenn ein Aufstufungs-Antrag vom Komitee angenommen wurde, sendet der/die Vorsitzende einen Brief an den/die erfolgreichen/e KandidatenIn und eine Kopie davon an das CR Büro.
  - c) Das Büro schickt dem/der KandidatenIn ein neues Zertifikat und einen offiziellen Brief.
  - d) Wurde ein Antrag abgelehnt, erhält der/die AntragstellerIn einen konstruktiven Absagebrief, in dem dargelegt wird, wo seine/ihre Schwachpunkte liegen und an welchen Bereichen er/sie weiter arbeiten sollte.
    - i. Dieser Brief wird vom/von der Vorsitzenden des Komitees verfasst, wobei alle Mitglieder Informationen dazu beitragen. Der Brief muss von mindestens 2 Komitee-Mitgliedern gelesen werden, bevor er an den/die AntragstellerIn gesandt wird. Eine Kopie des Briefes geht an das CR Büro.

## Abschnitt 7 Auffrischungsrichtlinien - Update standards

---

### Abschnitt 7.1 Auffrischungs-Intervalle

1. AusbilderInnen, die 1 - 6 Jahre durchgehend aktiven Status haben (also aufgefrischt und ihren Jahresbeitrag bezahlt haben) müssen mindestens alle 2 Jahre eine Fortbildung besuchen. Um zum nächsten Auffrischungs-Intervall aufzusteigen, müssen sie mindestens 3 Auffrischungs-Kurse besucht haben und seit mindestens 6 Jahren Mitgliedsbeiträge bezahlt haben.
2. AusbilderInnen, die 7 – 12 Jahre durchgehend aktiven Status haben (also aufgefrischt und ihren Jahresbeitrag bezahlt haben) müssen mindestens alle 3 Jahre eine Fortbildung besuchen. Um zum nächsten Auffrischungs-Intervall aufzusteigen, müssen sie mindestens zwei zusätzliche Auffrischungs-Kurse besucht (also insgesamt mindestens 5 Updates haben) und ihre Mitgliedsbeiträge über einen Zeitraum von 12 Jahren bezahlt haben.
3. AusbilderInnen die 13 – 20 Jahre durchgehend aktiven Status haben (also aufgefrischt und ihren Jahresbeitrag bezahlt haben), müssen mindestens alle 4 Jahre eine Fortbildung besuchen. Um zum nächsten Auffrischungs-Intervall aufzusteigen, müssen sie mindestens 2 zusätzliche Auffrischungs-Kurse absolviert haben (also insgesamt mindestens 7 Updates und ihre Mitgliedsbeiträge über einen Zeitraum von mindestens 20 Jahren bezahlt haben).
4. AusbilderInnen die 21 oder mehr Jahre durchgehend aktiven Status haben (also aufgefrischt und ihren Jahresbeitrag bezahlt haben), müssen mindestens alle 5 Jahre eine Fortbildung absolvieren. Um in diesem Auffrischungs-Intervall zu bleiben, müssen sie alle 5 Jahre auffrischen und jährlich ihren Mitgliedsbeitrag entrichten.

**ACHTUNG:** AusbilderInnen, die gerade höhergestuft wurden, müssen innerhalb von zwei (2) Jahren nach ihrer Aufstufung einen Auffrischungs-Kurs besuchen. Danach kehren sie wieder in das oben beschriebene, reguläre Auffrischungs-Intervall zurück.

Informationen zu alternativen Auffrischungsmöglichkeiten finden sich in den Richtlinien und Handlungsanweisungen. Alternative Updates zählen nicht für Höherstufungen und können nur jeden zweiten erforderlichen Auffrischungs-Kurs ersetzen.

## Abschnitt 8 Centered Riding Kurse

---

### Abschnitt 8.1 CR Kurs-Typen

1. **Offener Kurs:** Offen für Reiter aller Niveaus und Reitdisziplinen
  - a) Normalerweise 2 bis 3-tägig.
  - b) Darf nur von AusbilderInnen Stufe III, Anwärtern/Innen Stufe IV und AusbilderInnen Stufe IV abgehalten werden.
  - c) Umfasst normalerweise sowohl Reitstunden als auch Übungseinheiten am Boden zur Schulung der Wahrnehmung.
  - d) Die maximale Teilnehmerzahl bestimmt der/die KursleiterIn.
  - e) Die Reitstunden können als Einzel-, oder Gruppenstunden abgehalten werden.
  - f) Sie können auf eine Disziplin ausgelegt, oder für alle Disziplinen offen sein.
2. **Kurs für Fortgeschrittene:** Dauert normalerweise 2 - 3 Tage.
  - a) Für Reiter die bereits umfangreiches Wissen in CR Techniken haben, jedoch nicht unbedingt auf sehr fortgeschrittenem Niveau in ihrer Disziplin reiten.
  - b) Darf nur von AusbilderInnen Stufe IV abgehalten werden!
  - c) Umfasst sowohl Reitstunden als auch Übungseinheiten am Boden zur Schulung der Wahrnehmung.
  - d) Kann spezifisch auf eine Disziplin ausgelegt sein.
3. **AusbilderInnen-Kurs:** Ist insgesamt 7-tägig, mit einem 3-tägigen Teil 1 und einem 4-tägigen Teil 2.
  - a) Darf nur von AusbilderInnen Stufe IV abgehalten werden.
  - b) Höchstens zwölf (12) TeilnehmerInnen.
    - i. Der/die KursleiterIn braucht einen/eine Assistenten/In, wenn 7 oder mehr zukünftige AusbilderInnen teilnehmen.
  - c) Die TeilnehmerInnen müssen mindestens ein Jahr Unterrichtspraxis aufweisen und an mindestens einem 2 oder 3-tägigen Offenen CR Kurs teilgenommen haben.
  - d) Der Kurs wird in 2 Teilen abgehalten (Kursformat), zwischen denen 4 - 6 Wochen liegen.
  - e) Teil 2 darf mit einem Auffrischungs-Kurs kombiniert werden, sofern die Gesamtteilnehmerzahl 12 nicht überschreitet.
    - i. Alle TeilnehmerInnen und AusbilderInnen die den Auffrischungs-Kurs besuchen, müssen sowohl reiten als auch unterrichten.
    - ii. Für Teil 2 sollten Reitschüler zur Verfügung stehen.
  - f) Die Kursdetails können unter "CR Basis AusbilderIn Stufe I" nachgelesen werden.
4. **Auffrischungs-Kurs:** Ist für CR AusbilderInnen aller Stufen.
  - a) Maximal zwölf (12) TeilnehmerInnen.
  - b) Alle teilnehmenden AusbilderInnen müssen im Kursverlauf sowohl reiten als auch unterrichten.
    - i. Ausnahmen beim Reiten gibt es, wenn ein/e AusbilderIn aus körperlichen Gründen dazu nicht in der Lage ist.
  - c) Dürfen als Kombination mit dem Teil 2 eines AusbilderInnen-Kurses oder mit einem Offenen Kurs abgehalten werden.
    - i. Wenn der Auffrischungs-Kurs gemeinsam mit dem Teil 2 eines AusbilderInnen-Kurses stattfindet, darf die Gesamtteilnehmerzahl 12 nicht überschreiten.

1. Wenn der Auffrischungs-Kurs gemeinsam mit einem Offenen Kurs abgehalten wird, dürfen maximal 8 auffrischende AusbilderInnen teilnehmen.
  2. Kontaktieren Sie den/die KursleiterIn um weitere Details über die Anzahl von Reitern für den Offenen Kurs zu erfahren.
  - d) Wenn mehr als 7 AusbilderInnen teilnehmen, braucht der Kursleiter einen/e Assistenten/In.
  - e) Wird von AusbilderInnen Stufe IV abgehalten.
5. **"All Level" Auffrischungs-Kurs:** Ist für CR AusbilderInnen aller Stufen, wird jedoch **NUR** als **"All Level"** Auffrischungs-Kurs anerkannt, wenn mindestens zwei AusbilderInnen Stufe IV daran teilnehmen.
- a) Maximale Teilnehmerzahl: 12 AusbilderInnen, wie beim Auffrischungs-Kurs.
  - b) Damit der Kurs für eine/n AusbilderIn Stufe IV als Update zählt, müssen mindestens 2 Stufe IV AusbilderInnen teilgenommen haben.
6. **KursleiterIn Auffrischungs-Kurs:** Ist auf AusbilderInnen Stufe III, AnwärterInnen Stufe IV und AusbilderInnen Stufe IV beschränkt.
- a) Mindestens 4 Teilnehmer, davon mindestens 3 AusbilderInnen Stufe IV.
    - i. Wenn nur 2 AusbilderInnen Stufe IV teilgenommen haben, kann um eine Ausnahmeregelung ange-sucht werden, damit der Kurs auch dann als Update zählt.
  - b) Maximal 12 TeilnehmerInnen.

## Abschnitt 9 Definitionen

---

### Abschnitt 9.1 Definition von CR Vorträgen, Vorführungen, Workshops etc.

#### Abschnitt 9.2 CR Vorträge

1. Eine Einführung in die Centered Riding Techniken und Konzepte in einem interaktiven Vortragsrahmen (vor zu diesem Zeitpunkt nicht reitendem Publikum).
2. Abgehalten von AusbildernInnen Stufe II oder höher.

#### Abschnitt 9.3 CR Vorführungen/Präsentationen

1. Kurze Demonstration von Centered Riding Arbeit (vor zu dem Zeitpunkt nicht reitendem Publikum).
2. Besteht aus einem interaktiven Vortrag und 1 - 2 Demo-Unterrichtsstunden.
3. Der/die PräsentatorIn darf einen/e oder mehrere Demo-ReiterIn/Innen verwenden und CR Techniken am Boden und zu Pferde vorzeigen.
4. Dauer: Normalerweise 1 - 2 Stunden, nicht mehr als 1 Tag.
  - a) AusbilderInnen Stufe II dürfen diese **nur** dann abhalten, wenn es in einem inoffiziellen Rahmen mit be-schränkter Teilnehmerzahl stattfindet (Reitverein). AusbilderInnen Stufe II dürfen **keine** Vorführungen, Demonstrationen oder Präsentationen vor großen Gruppen in einem offiziellem Rahmen abhalten, wie z. B. auf Pferdemesen oder ähnlichen Veranstaltungen. Sie dürfen jedoch einem/er AusbilderIn Stufe IV dabei assistieren.
  - b) Stufe III und höher **dürfen** Vorführungen, Demonstrationen oder Präsentationen vor großen Gruppen in einem offiziellem Rahmen abhalten, wie z. B. auf Pferdemesen oder ähnlichen Veranstaltungen.

## Abschnitt 9.4 CR Kurse (inklusive Seminare, Workshops und Kurse bei denen gerittenen wird)

1. Ein pädagogisches Programm über einen Zeitraum von einem oder mehreren Tagen.
2. Inkludiert CR Reitstunden und Bodenarbeit.
3. Darf nur von Stufe III oder höher abgehalten werden.

## Abschnitt 9.5 CR Bodenarbeit Workshops

1. Normalerweise ½-tägig, darf nicht länger als 1 Tag sein.
2. Pädagogisches Programm im Rahmen dessen die Teilnehmer Bodenarbeit und CR Übungen durchführen.
  - c) **Nicht** zu verwechseln mit einem CR Reitkurs, einem Seminar, einer der anderen Kursformen oder einem Workshop.
  - d) **Muss** ausdrücklich als CR **Bodenarbeit Workshop** beworben werden!
3. Kann in Form eines Zusammentreffens von verschiedenen regionalen Gruppen von CR AusbilderInnen abgehalten werden, die z. B. einen Vortragenden von außerhalb holen.
4. Darf von Stufe II oder höher abgehalten werden.

## Abschnitt 10 Verhaltensrichtlinien

---

### Abschnitt 10.1 CR Verhaltensrichtlinien für alle CR AusbilderInnen

Erfolgreiche Organisationen schaffen effiziente operative Systeme, die sich auf jedes einzelne Mitglied, das für sein Handeln Verantwortung übernimmt, der Organisation gute Dienste leistet und die gestellten Erwartungen erfüllt, verlassen.

Centered Riding Inc. erwartet von seinen Mitgliedern professionelles Verhalten, das in den folgenden Punkten genauer definiert wird, um dem Ruf der Organisation und seiner Mitglieder gerecht zu werden. (Die folgenden Punkte gelten sowohl für männliche als auch weibliche Mitglieder und sind sowohl in Ein- als auch Mehrzahl zu verstehen.)

1. Integrität, ständiges Hinterfragen, hohe Ansprüche und Innovation sind die Grundpfeiler von CR.
2. CR Mitglieder sollen Pferdemenschen sein, denen der humane Umgang mit dem Pferd und das Wohlergehen der Pferde sowohl bei der Haltung, als auch beim Sport am Herzen liegen.
3. CR Mitglieder sollen sich für Sicherheit und Fairness im Reitsport einsetzen.
4. CR Mitglieder, vor allem AusbilderInnen, repräsentieren Reiten aus der Körpermitte und es wird von ihnen ordentliche, zweckmäßige Ausrüstung und Kleidung erwartet.
5. CR Mitglieder sollen den Ruf anderer AusbilderInnen nicht aufs Spiel setzen oder bewusst schädigen, egal ob es sich dabei um CR Mitglieder handelt oder nicht.
6. CR Mitglieder sollen respektvoll, vertrauenswürdig, ehrlich, positiv und unvoreingenommen sein, und in allen pferdebezogenen Aktivitäten Zuverlässigkeit, Loyalität und Taktgefühl zeigen.
7. Von CR Mitgliedern wird erwartet, dass sie keine Vorurteile aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, einer körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung oder sexuellen Orientierung gegen Einzelne hegen.
8. CR Mitglieder sollen ihre persönlichen Ansichten (egal ob politischer, religiöser oder spiritueller Natur) hintanhaltend während sie Centered Riding unterrichten. Die persönlichen Glaubenssätze sind nicht mit CR in Verbindung zu bringen oder als jene von Centered Riding Inc. darzustellen.

Diese Verhaltensregeln, Richtlinien und Handlungsanweisungen sollen die Mitglieder anleiten und ein positives Lernklima zu schaffen, in dem ein sicheres, gesundes und einfühlbares Umfeld für SchülerInnen und LehrerInnen

nen entsteht. Ihr Ziel ist es Respekt und hohe Erwartungen zu fördern sowie Interesse und Enthusiasmus hervorzurufen.

Jedes CR Mitglied, das sich unerwünscht verhält (aktiv oder passiv), wird nach einem ordentlichem Verfahren mit Sanktionen durch das CR Kuratorium belegt.

## **Abschnitt 10.2 Weitere Ansprüche an CR Mitglieder**

1. Mitglieder werden ermutigt den Willen zu lebenslangem Lernen zu zeigen.
2. Mitglieder sollen eine aktive Rolle in den Tätigkeiten von CR übernehmen.
3. CR Mitglieder sollen das Image des Reitsports bewahren und fördern und so das Image der Organisation in der internationalen Pferdewelt fördern und erhalten.

Rev. 4/17/09